



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Lob vnnd Ehr/ Lieb vnd Andacht Zu der Glorwürdigen Frawen S. Annæ

Cölln, 1649

Wie die heylige Mutter S. Anna mit nachfolgenden fünff Frewden vnnd
fünff Vatter vnser vnnd Ave Maria/ vmb ein seeliges Ende täglich
zuverehren sey.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46377](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46377)

Dich aller deren/ die in der Ehe seynd / das sie gute
Fruchte bringen/ auch schicke alle die/ welche zu der
Ehe willens haben / das Gott in ihnen gechret
werde. Amen.

Wie die heylige Mutter S.
Anna mit nachfolgenden fünf Freuden
vnd fünf Vatter vnser vnd Ave Ma-
ria/ vmb ein seeliges Ende täg-
lich zu verehren
sey.

Die Erste Freud.

Ich erinnere dich / du allerheiligste Frau S.
Anna / der grossen Würdigkeit / damit dich
Gott hat begabet / dz du bist außgewehlt/ zu einer
Mutter der Mutter Gottes. Der grossen Eh-
ren vnd Würden ermahne ich dich / das du dein
liebstes Encklein wöllest bitten/ das er mich erfre-
we in allen meinen Aengsten vnd Nöthen/ vnd
sonderlich in der letzten Angst vnd Noth meines
Tods/ Amen.

Vatter vnser/ Ave Maria.

Die Andere Freud.

Ich ermahne dich / O Allerheiligste Frau S.
Anna/ der grossen Freud/ die du empfiengest/ da
dich Gott erhöret in deinem Gebett/ vnd dich der
Engel tröstet / dir auch verkündiget das du einen
Erben soltest gebähren / die da solt werden ein
Mutter Gottes/ der o ften Freud ermahne ich
dich

Dich/vnd bitte dich/das du mich erfrestest in allen
meinen Aengsten vnd Nothen / sonderlich in der
Angst vnd Noth meines Tods/ Amen.

Vatter vnser. Ave Maria.

Die dritte Grewd.

Ich ermahne dich / du allerseeligste Fraw S.
Anna/der vberflüssigen Grewd vnd Heyligkeit/
die du empfindest / da du gebarest die allerheiligs-
te Frucht / die dir Gott geben hat ohn alle Erb-
sünd: Der grossen Grewd ermahne ich dich innig-
lich/vnd bitte dich / das du mich erfrestest in allen
meinen Nothen/besonderlich in der letzten Stund
meines Absterbens/Amen.

Die vierdte Grewd.

Ich ermahne dich / du seeligste außertwöhltte
Fraw S. Anna / der grossen Grewd/ die du
empfindest/da du Gott dem himmlischen Vatter
brachtest das hochwürdige Opffer / das er ihm
selbst außertwöhlt hat / seinem eingebornen Sohn
zu einer Mutter/dem h. Ge. st zu einem Gemahl/
allem himmlischen Heer zu einer Königin / allen
Sündern/vnd Sünderinnen zu einer Fürspreche-
rin. O du allerseeligste Fraw S. Anna / du bist
dazu erwöhlet von Gott dem himmlischen Vate-
ter das hochwürdige Opffer zubringen : Der
Würdigkeit vnd Grewd ermahne ich dich / vnd
bitte dich / das du mich erfrestest in allen Aeng-
sten vnd Nothen/besonderlich in Angst vnd Noth
deß Tods/Amen.

Vatter vnser/Ave M A R I A.

B

Die

Die fünffte Grewd.

Ich ermahne dich/du allerheyligste Frau **S.**
Anna/aller der Grewd/die du immer vnd ewig
lich hast bey Gott/vnd sonderlich wann du st
hest dein allerliebste Tochter **MARIA** die Köni
gin Himmels vnd der Erden/ vnd alle liebe heyl
igen/die von deinem Stammen vñ Geschlecht her
kommen seynd / dabon du besondere Grewd hast
Ich bitte dich / du mein allerliebste vnd heiligste
Frau **S.** Anna/bist mein trewe Fürsprecherin vor
dem Anblick Gottes / vnd bitte dein allerliebstes
Encklein / das er mich erfreue in allen meinen
Nengsten vnd Nöthen/ besonderlich in der letzten
Stund meines Tods/amen:

Vatter vnser/Ave MARIA.

Ich glaub in Gott Vatter/ze.

Ein andächtiges Gebettlein von der **H.** **A**nna zu Erlangung eines see ligen Ends.

Begrüßet seystu **MARIA**, voller Gnaden/der
Herr ist mit dir/deine Gnad sey mit mir/geber
nedeyet bistu vnter den Weiberen/vñ gebenedeyet
sey Anna deine allerheiliaste Mutter / von wels
cher du bist ohne Fleck vñ Sünden geboren.
Jungfrau Maria Tochter der **H.** Anna/von dir
ist geboren **Jesus** Christus des lebendigen Gott
es Sohn / bitte sampt deiner lieben Mutter für
vns arme Sündler herund/vnd in
der Stund vnser Tods

amen.

Sieben